

Dem Kanton Bern wurden an die Kosten der Gesamtmelioration Gümnenen-Au, in den Gemeinden Ferenbalm, Mühleberg, und Laupen sowie an die Erstellung eines Waldweges «Schafschwand», in der Gemeinde Sigriswil, Bundesbeiträge bewilligt.

6015

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

Änderungen im diplomatischen Korps vom 10. bis 17. April 1962

Elfenbeinküste. Herr Yves Jaffrezic, Finanzrat, wurde dieser Mission zugeteilt.

Kanada. Herr Gregoire Mailloux, Attaché für Einwanderungsfragen, hat seine Funktionen übernommen.

Norwegen. Herr Per Smith-Kielland, Handelsattaché, wurde einem andern Posten zugeteilt.

Vereinigte Arabische Republik. Herr Kamel Ismail Amer, Beamter, wurde zum Dritten Botschaftssekretär befördert.

6015

Fonds für Atomspätschäden

Jahresrechnung 1961

1. Betriebsrechnung vom 1. Januar bis 31. Dezember 1961

Einnahmen

Beiträge:	Fr.
Universität Basel	1 700.—
Universität Genf	500.—
Eidgenössisches Institut für Reaktorforschung	19 000.—
Zins auf Kontokorrent bei der Eidgenössischen Finanzverwaltung	252.95
Total	21 452.95

Ausgaben

Keine.

2. Bilanz per 31. Dezember 1961

Aktiven	Fr.	Passiven	Fr.
Guthaben auf Kontokorrent-Nr. 8.023.801.1 bei der Eidgenössischen Finanzverwaltung	Fr. 21 452.95	Fondskapital	21 452.95
	<u>21 452.95</u>		<u>21 452.95</u>

Bern, den 28. Februar 1962.

*Fonds für Atomspätschäden*Der Präsident Ein Mitglied
der Verwaltungskommission

6015

(gez.) Hochstrasser

(gez.) Biberstein

Änderungenim Bestande der Agenten und Unteragenten von Auswanderungs- und
Passageagenturen während des I. Quartals 1962.

1. Erloschene Patente:

Das des Herrn Heinz Rolli, Geschäftsführer der Passageagentur des
Touring Clubs der Schweiz in Genf;das des Herrn Ulrich Huber, Geschäftsführer der Auswanderungsagen-
tur der *Corner Banca SA* in Lugano.

2. Erteilte Patente:

An Herrn Ernst Quero, Geschäftsführer der Passageagentur des *Touring
Clubs der Schweiz* in Genf;an Herrn Ulrich Huber, Geschäftsführer der *Cornerreisen AG* in Lü-
gano.

3. Abmeldung von Unteragenten:

*Durch die Auswanderungsagentur A. Kuoni Aktiengesellschaft in Zürich:*Die Herren: Franz Wiget, Brunnen;
Werner Biner, Zermatt;
Werner Albek, Lugano;
Werner Krummenacher, Aarau.

Durch die Auswanderungsagentur The American Express Company, Inc. in Zürich:

Herr Ernst Gallmann, Bern.

Durch die Auswanderungsagentur der Corner Banca SA in Lugano:

Herr Giacomo Wild, Lugano.

Durch die Passageagentur des Touring Clubs der Schweiz in Genf:

Herr Ernst Quero, Genf.

Durch die Auswanderungsagentur Danzas AG in Basel:

Herr Max Kälin, Olten.

Durch die Auswanderungsagentur R. Kündig AG in Zürich:

Herr Basilius Birchler, Einsiedeln.

4. Genehmigte Anstellungen von Unteragenten:

Für die Auswanderungsagentur A. Kuoni Aktiengesellschaft in Zürich:

Herr William Lüscher, Genf.

Für die Auswanderungsagentur Jacky, Maeder & Co. in Basel:

Herr Gustav A. Gerber, Basel.

Für die Auswanderungsagentur Goth & Co. in Basel:

Herr Riccardo Testorelli, Lugano-Paradiso.

Für die Passageagentur des Touring Clubs der Schweiz in Genf:

Herr Charles Caccia, Genf.

Bern, den 31. März 1962.

6015

Bundesamt für Industrie, Gewerbe und Arbeit
Sektion für Arbeitskraft und Auswanderung

Notifikationen

Fräulein Jenny Gebauer, geboren am 30. Januar 1927, deutsche Staatsangehörige, kaufmännische Angestellte in Firma Manfred Neef, Modell-Versandhaus, Am Goldenen Feld, Kulmbach (Oberfranken, B.R. Deutschland), wird hiermit eröffnet:

Die Eidgenössische Oberzolldirektion verurteilte Sie am 2. Februar 1962 auf Grund des am 22. September 1961 gegen Sie aufgenommenen Strafprotokolls wegen Zollübertretung in Anwendung von Artikel 74, Ziffer 9, 75, 80 und

91 des Zollgesetzes zu einer Zollbusse von 54 Franken, unter Auferlegung der Kosten des Verfahrens von 31,85 Franken.

Gegen diese Verfügung können Sie innert 20 Tagen bei der Zollkreisdirektion Schaffhausen Einsprache erheben und gerichtliche Beurteilung verlangen.

Falls Sie sich – bei Verzicht auf die Einsprache – innert 14 Tagen der Strafverfügung förmlich und unbedingt unterziehen, wird Ihnen ein Viertel der obgenannten Busse, d. h. 13,50 Franken, erlassen.

Auch bei erfolgter Unterziehung bleibt Ihnen das Recht gewahrt, die Höhe der Busse innert 30 Tagen nach Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde beim Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement in Bern anzufechten.

Frau Marie Schmidt-Kling, geboren am 2. Februar 1916, deutsche Staatsangehörige, kaufmännische Angestellte in Firma Manfred Neef, Modell-Versandhaus, Am Goldenen Feld, Kulmbach (Oberfranken, B. R. Deutschland), wird hiermit eröffnet:

Die Eidgenössische Oberzolldirektion verurteilte Sie am 2. Februar 1962 auf Grund des am 22. September 1961 gegen Sie aufgenommenen Strafprotokolls wegen Zollübertretung in Verbindung mit Warenumsatzsteuerhinterziehung – in Anwendung der Artikel 74, Ziffer 9, 75, 80, 82, Ziffer 2 und 91 des Zollgesetzes sowie der Artikel 52 und 53 des Bundesratsbeschlusses über die Warenumsatzsteuer – zu einer Zollbusse von 689,50 Franken, unter Auferlegung der Kosten des Verfahrens von 244,90 Franken.

Gegen diese Verfügung können Sie innert 20 Tagen bei der Zollkreisdirektion Schaffhausen Einsprache erheben und gerichtliche Beurteilung verlangen.

Falls Sie sich – bei Verzicht auf die Einsprache – innert 14 Tagen der Strafverfügung förmlich und unbedingt unterziehen, wird Ihnen ein Viertel der obgenannten Busse, d. h. 172,35 Franken, erlassen.

Auch bei erfolgter Unterziehung bleibt Ihnen das Recht gewahrt, die Höhe der Busse innert 30 Tagen nach Veröffentlichung der vorstehenden Notifikation durch Beschwerde beim Eidgenössischen Finanz- und Zolldepartement in Bern anzufechten.

Bern, den 17. April 1962.

6015

Eidgenössische Oberzolldirektion

Offene Stellen

Die nachfolgenden Ausschreibungen erscheinen wöchentlich auch im Stellenanzeiger - Preis: Inland Fr. 8. — im Jahr, Fr. 4.50 im Halbjahr. Ausland Fr. 10. — im Jahr, Fr. 6. — im Halbjahr - Abonnementsbestellungen an den Verlag Stämpfli & Cie. in Bern - Einzelnummern sind beim Drucksachenbüro der Bundeskanzlei erhältlich.

→ Zur Beachtung ←

Wo nichts anderes vermerkt ist, gelten die folgenden Vorschriften: Die Bewerbungen sind **handschriftlich** mit Lebenslauf innerhalb des Anmeldetermins der jeweiligen Anmeldestelle direkt einzureichen. Nicht bereits im Bundesdienst stehende Bewerber haben der Offerte überdies ein Leumundszeugnis beizulegen. Die nachgenannten Grundbesoldungen entsprechen den Ansätzen gemäss Bundesgesetz vom 29. September 1961 betreffend Änderung des Bundesgesetzes über das Dienstverhältnis der Bundesbeamten. Dazu kommen die gesetzlichen Sozialzulagen sowie ein Ortszuschlag bis 800 Franken pro Jahr, je nach Wohnort und Zivilstand. — Für die Dauer der Probezeit und der Einarbeitung kann mit dem Stellenanwärter eine niedrigere Grundbesoldung vereinbart werden.

Chemiker II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium als Chemiker oder Ingenieur-Chemiker. Bearbeitung von Sachfragen und Problemen im Zusammenhang mit den Beschaffungen und den Massnahmen für die ABC-Abwehr. Leitung der Entwicklung und Erprobung in Verbindung mit andern Bundesinstanzen, wissenschaftlichen Institutionen und der Privatindustrie.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

411

Sektionschef II

Juristische Bildung mit Praxis in der Sozialversicherung, wenn möglich auf dem Gebiet der Invalidenversicherung. Befähigung zur selbständigen Bearbeitung von Sachfragen und zur stellvertretenden Leitung der Sektion Eingliederung Invalider. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache. Besoldung: 18 620 bis 23 680 Franken.

Anmeldungstermin: 2. Mai 1962. (3...)

Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Personaldienst, Bern 3.

385

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes Hochschulstudium. Gerichts-, Anwalts- oder Verwaltungspraxis erwünscht. Muttersprache Französisch, mit genügenden Kenntnissen der übrigen Amtssprachen. Verwendung im Direktionssekretariat für Arbeiten des gewerblichen Rechtsschutzes und Urheberrechtes.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.
Anmeldungstermin: 30. April 1962. (2.)
Offerten an: Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum, Bern 3.

412

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossene juristische Hochschulbildung. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Sachgeschäften auf dem Gebiete der Alters-, Hinterlassenen- und Invalidenversicherung. Muttersprache Französisch. Kenntnis der deutschen Sprache. Der Bewerbung ist eine Photographie beizulegen.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Mai 1962. (3.)
Offerten an: Bundesamt für Sozialversicherung, Bern 3.

436

Juristischer Beamter II, evtl. I

Abgeschlossenes juristisches Hochschulstudium, Praxis in und ausserhalb der Verwaltung. Interesse und Verständnis für wirtschaftliche, militärische und andere Fragen des öffentlichen Lebens. Beherrschung zweier Amtssprachen. Den Bewerbungen ist eine Photo beizulegen. Angabe von Referenzen und des frühesten Eintrittstermins.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Mai 1962. (2.)
Offerten an: Eidgenössische Finanzverwaltung, Bern 3.

437

Ingenieur II, evtl. I

Diplomierter Maschinen- oder Elektro-Ingenieur für Entwicklungen und Versuche mit modernen Waffensystemen für die Artillerie und Fliegerabwehr. Sprachen: Deutsch und Französisch, Englisch erwünscht.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.
Anmeldungstermin: 15. Mai 1962. (2.)
Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

438

2 diplomierte Ingenieure II, evtl. I (Bauabteilung, Sektion Brückenbau, der Generaldirektion Bern)

Projektierung und Ausführung grosser und moderner Bauaufgaben auf dem Gebiet des Brücken- und Ingenieurhochbaues (Eisen-, Vorspannbeton- und Stahlkonstruktionen). Möglichkeit zur Mitarbeit in der Messgruppe, die das statische und dynamische Verhalten der verschiedensten Tragwerke untersucht.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.
Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (1.)
Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen, Mittelstrasse 43, Bern.

439

Forstingenieur II, evtl. I

Als Versuchsleiter der Forstgärten und Bearbeitung von Versuchsflächen und Waldreservaten. Gutes Organisationstalent und womöglich Erfahrung im praktischen Forstdienst.

Besoldung: 14 050 bis 19 110, evtl. 16 810 bis 21 870 Franken.

Anmeldungstermin: 31. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

440

Techniker I, evtl. technischer Beamter II

Diplomierter Maschinentechniker zur Bearbeitung von Forschungs-, Entwicklungs- und Beschaffungsaufgaben auf dem Gebiet des Luftschutzmaterials.

Durchführung von Versuchen.

Besoldung: 12 450 bis 17 510, evtl. 14 050 bis 19 110 Franken.

Anmeldungstermin: 19. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

441

Techniker II, evtl. I

Diplomierter Elektrotechniker als Sachbearbeiter für das Flablenkaffensystem. Bearbeitung technischer Probleme im Zusammenhang mit der Beschaffung und der Einführung des Systems bis zur Abgabe an die Truppe.

Besoldung: 10 130 bis 14 930, evtl. 12 450 bis 17 510 Franken.

Anmeldungstermin: 15. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

442

Zeichner II, evtl. I

Abgeschlossene Lehre als Maschinenzeichner. Eignung für die Herstellung von Instruktionszeichnungen für Waffen, Geräte, Fahrzeuge usw. sowie von elektrischen Schemata.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 30. April 1962. (2.)

Offerten an: Abteilung für Transportdienst und Reparaturtruppen, Effingerstrasse 1, Bern 3.

414

2 Sekretäre, evtl. Revisoren II, evtl. I

Gute allgemeine sowie kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung für Revisionsarbeiten im Dienst für individuelle Sachleistungen der Invalidenversicherung und im Erwerbsersatz. Muttersprache Französisch bzw. Deutsch. Fähigkeit zur selbständigen Erledigung von Korrespondenzen und Übersetzungen. Eintritt nach Übereinkunft. Dienort Genf.

Besoldung: 11 770 bis 16 800, evtl. 13 170 bis 18 230 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf 14.

443

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene Lehre in Handel oder Verwaltung, oder gleichwertige Ausbildung; Befähigung zum selbständigen Korrespondieren; praktische Erfahrung erwünscht; Muttersprache Französisch, Kenntnis wenigstens einer weiteren Amtssprache. Stellenantritt: 1. Juli 1962 oder nach Übereinkunft.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350, evtl. 11 770 bis 16 800 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Leitung der Filiale Genf der Abteilung für Militärversicherung, 52 rue des Pâquis, Genf.

416

Kanzleisekretär II, evtl. I, evtl. Sekretär II

Abgeschlossene kaufmännische Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Praktische Erfahrung im Einkauf auf dem Gebiet des Munitionswesens. Eignung zur Mitarbeit bei Planungs- und Beschaffungsaufgaben.

Besoldung: 9810 bis 14 350, evtl. 10 540 bis 15 510, evtl. 11 770 bis 16 800 Franken.

Anmeldungstermin: 12. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Kriegstechnische Abteilung, Hallwylstrasse 4, Bern.

417

Kanzlist I, evtl. Kanzleisekretär II

Gute Allgemeinbildung, abgeschlossene Verwaltungs- oder kaufmännische Berufslehre. Eignung zur selbständigen Erledigung abwechslungsreicher Aufgaben. Muttersprache Deutsch oder Französisch, mit guten Kenntnissen der andern Sprache. Bewerber mit einer Berufslehre im Notariat oder Grundbuchamt erhalten den Vorzug.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Mai 1962. (3..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

391

Kanzlist I

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Italienisch, gute Kenntnis der deutschen Sprache. Befähigung zur Erledigung von administrativen Arbeiten eines Divisionsbüros. Jüngerer Offizier erwünscht. Dienstort Bellinzona.

Besoldung: 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (3..)

Offerten an: Kdo. Gebirgsdivision 9, Postfach 482, Bellinzona.

418

Kanzlist II, evtl. I (Eidgenössisches Zeughaus Thun)

Gute allgemeine Ausbildung sowie abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

420

Kanzlist II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder Handelsschulbildung. Verständnis für Materialdisposition und Lagerwesen. Initiativer und zuverlässiger Mitarbeiter mit Sinn für Zusammenarbeit.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Flugzeugwerke, Emmen.

421

2 Kanzlisten II, evtl. I

Abgeschlossene kaufmännische oder gleichwertige Ausbildung. Eignung zu selbständiger Tätigkeit in der Registraturführung mittels Lochkarten sowie für Kontrollarbeiten. Gute Kenntnisse in einer zweiten Amtssprache. Eintritt nach Übereinkunft. Dienstort Genf.

Besoldung: 8720 bis 11 450, evtl. 9140 bis 12 610 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf 14.

444

Unterförster III

Erfolgreiche Absolvierung eines kantonalen Försterkurses.

Besoldung: 8930 bis 12 030 Franken.

Anmeldungstermin: 1. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion der Eidgenössischen Anstalt für das forstliche Versuchswesen Birmensdorf (ZH).

422

Einige Verwaltungsbeamte, evtl. Verwaltungsgehilfen (Rechnungskontrolle und Hauptbuchhaltung der Schweizerischen Bundesbahnen)

Abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Handelsschule. Interesse für Rechnungs- und Kontrollarbeiten sowie für die Buchhaltung. Muttersprache Deutsch oder Französisch, gute Kenntnisse einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: Nach Übereinkunft.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Rechnungskontrolle und Hauptbuchhaltung der Schweizerischen Bundesbahnen, Bern.

423

2 Kanzlisten II

Gute Allgemeinbildung. An sauberes, exaktes Arbeiten gewöhnt. Ausweis über praktische Bürotätigkeit. Befähigung zur selbständigen Erledigung von Registraturarbeiten. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 8720 bis 11 450 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

425

Spezialhandwerker II, evtl. I

Als Betriebselektriker beim Technischen Dienst. Abgeschlossene Berufslehre. Erfahrung im Unterhalt von elektrischen Maschinen und Apparaten.

Besoldung: 8520 bis 10 880, evtl. 8720 bis 11 450 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (1.)

Offerten an: Sekretär des Schweizerischen Schulrates der Eidgenössischen Technischen Hochschule, Zürich 6.

445

Bibliothekassistentin II, evtl. I

Bibliothekarin oder gelernte Buchhändlerin für die Mitarbeit in unserer Institutsbibliothek.

Besoldung: 9140 bis 12 610, evtl. 9810 bis 14 350 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen (AG)

446

Kanzleihilfin I, evtl. Kanzlistin II

Sekretärin für weitgehend selbständige Tätigkeit. Erforderlich sind gute Englischkenntnisse.

Besoldung: 8340 bis 10 330, evtl. 8720 bis 11 450 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Personalchef des Eidgenössischen Instituts für Reaktorforschung, Würenlingen (AG)

447

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II, evtl. I

Eignung für allgemeine Büroarbeiten; Gewandtheit in Maschinenschreiben und Stenographie; kaufmännischer Lehrabschluss erwünscht, aber nicht Bedingung; Muttersprache Französisch, Kenntnis einer weiteren Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 9000, evtl. 8160 bis 9850, evtl. 8340 bis 10 330 Franken.

Anmeldungstermin: 3. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Abteilung für Militärversicherung, Filiale Genf, 52, rue des Pâquis, Genf.

427

2 Gehilfinnen, evtl. Kanzleihilfinnen II, evtl. I

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Wenn möglich abgeschlossene kaufmännische Lehre oder gleichwertige Ausbildung. Muttersprache Deutsch mit guten Kenntnissen einer zweiten Amtssprache.

Besoldung: 7800 bis 9000, evtl. 8160 bis 9850, evtl. 8340 bis 10 330 Franken.

Anmeldungstermin: 4. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Kriegsmaterialverwaltung, Bern 25.

428

Kanzleihilfin II

Kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Handelsschulbildung. Verschwiegener und zuverlässiger Charakter. Eignung für Sekretariats- und Registraturarbeiten. Muttersprache Deutsch, Kenntnisse der französischen Sprache in Wort und Schrift, gute Englischkenntnisse.

Besoldung: 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

430

Kanzleihilfin II

Abgeschlossene kaufmännische oder Verwaltungslehre oder gleichwertige Handelsschulbildung. Zeichnerische Fähigkeiten und Eignung zur Erledigung der Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache. Muttersprache Deutsch.

Besoldung: 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen.

431

Gehilfin, evtl. Kanzleihilfin II

Jüngere Mitarbeiterin, wenn möglich mit abgeschlossener Lehre oder gleichwertiger Ausbildung. Flinke Stenodaktylographin für Korrespondenz in deutscher und französischer Sprache.

Besoldung: 7800 bis 9000, evtl. 8160 bis 9850 Franken.

Anmeldungstermin: 9. Mai 1962. (3..)

Offerten an: Oberkriegskommissariat, Bern 25.

432

Bürohilfin II, evtl. III (Bauabteilung, Ablöserin für die Haustelevonzentrale, der Generaldirektion Bern)

Abgeschlossene Lehre als Telephonistin, Beherrschung der deutschen und französischen Sprache; weitere Fremdsprachenkenntnisse erwünscht.

Besoldung: 8160 bis 9850, evtl. 7800 bis 9000 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (1.)

Offerten an: Bauabteilung der Generaldirektion der Schweizerischen Bundesbahnen,
Mittelstrasse 43, Bern. 448

Gehilfin

Eignung für allgemeine Büroarbeiten. Gewandtheit im Maschinenschreiben und in Stenographie. Muttersprache Deutsch oder Französisch oder Italienisch mit guter Kenntnis der anderen Sprachen.

Besoldung: 7800 bis 9000 Franken.

Anmeldungstermin: 5. Mai 1962. (2..)

Offerten an: Direktion des Eidgenössischen Flugzeugwerkes, Emmen. 433

Gehilfin

Eignung für selbständiges Arbeiten in einer Aktenregistratur. Abgeschlossene Berufslehre oder gleichwertige Ausbildung. Gute Kenntnisse in einer zweiten Amtssprache. Eintritt nach Übereinkunft. Dienstort Genf.

Besoldung: 7800 bis 9000 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf 14. 449

2 Locherinnen

Eignung für die Bedienung von Lochkartenmaschinen. Exakte und rasche Arbeitsweise. Gute Schulbildung und Kenntnis einer zweiten Amtssprache. Alter mindestens 18 Jahre. Bewerberinnen werden angelernt. Eintritt nach Übereinkunft. Dienstort Genf.

Besoldung: 7300 bis 8200 Franken.

Anmeldungstermin: 10. Mai 1962. (2.).

Offerten an: Zentrale Ausgleichsstelle, 52, rue des Pâquis, Genf 14. 450

Bekanntmachungen von Departementen und andern Verwaltungsstellen des Bundes

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1962
Année	
Anno	
Band	1
Volume	
Volume	
Heft	17
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	26.04.1962
Date	
Data	
Seite	866-876
Page	
Pagina	
Ref. No	10 041 694

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.